



## Pressemeldung

### **Pflegeberater aus ganz Deutschland trafen sich in Berlin Fachtagung Pflegeberatung 4.0 – gemeinsam bewegen**

Berlin, den 15.11.2018

- **Wie können pflegende Angehörige zukünftig unterstützt werden**
- **Qualität der Pflegeberatung**
- **Kosten und Nutzen**

Am 15. November 2018 kamen in Berlin im Holiday Inn Conf Centre Pflegeberater aus der gesamten Bundesrepublik zusammen, um das wichtige Thema Pflegeberatung und deren weitere Perspektive zu diskutieren.

Veranstaltet wurde die Tagung vom Deutschen Berufsverband für Pflegeberatung & Pflege e.V., welcher die Interessen seit April 2017 der Pflegeberater gem. § 45, §7a SGB XI und der Pflegesachverständigen vertritt. Durch den Tag führte Sybille Bullatschek Deutschlands bekannteste Pflegekraft aus dem Haus Sonnenuntergang.

**EINE VERNETZUNG ALLER AKTEURE IM GESUNDHEITSWESEN  
BRINGT OPTIMALEN NUTZEN FÜR DIE RATSUCHENDEN FAMILIEN**

In allen Bereichen der Pflegeberatung ist die funktionierende häusliche Versorgung ambulant vor stationär das Ziel allen Handelns. Dazu benötigt der Betroffene und die pflegenden Angehörigen immer wieder die richtigen Ansprechpartner. Pflegeberatung kann hier ihren Beitrag leisten, um mit ihren Kompetenzen nicht nur für den eigenen Bereich, sondern auch für die anderen Anbieter auf dem Feld eine bessere Versorgung zu erreichen.

Die Fachtagung beschäftigte sich mit dem aktuellen Thema Pflegeberatung. Es entwickelt sich vor unseren Augen zu einem bedeutenden sozialen, politischen, ökonomischen Thema der kommenden Jahrzehnte. In unserer Gesellschaft steigt der Anteil älterer Menschen stetig an, sodass im Jahr 2050 schätzungsweise 4,5 Millionen Menschen betroffen sein werden. Den Tag gestalteten Redner aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft und machten sehr deutlich, wie wichtig es ist auf das Thema aufmerksam zu machen, das Thema in die Gesundheitsausschüsse einzubringen als auch an der Qualität gemeinsam mit den Akteuren zu erarbeiten und langfristig umzusetzen. Die Teilnehmer profitierten von Vorträgen von Frau Elisabeth Scharfenberg (MdB a.D.), Frau Dr. Corinna Ehlers (MPH), Ingo Feldhaus (Gesundheitsregion Euregio), Frau Dr. Katharina Graffmann-Weschke, MPH (Leiterin AOK Pflege Akademie der AOK-Nordost), Birgit Mickley (Qualiges) als auch Herr Thomas Nöllen (SpectrumK GmbH).



Mit dieser Fachtagung haben wir erstmalig den Pflegeberatern die Möglichkeit geschaffen, an diesem Tag mit Vertretern aus Praxis, Management, Wissenschaft und Berufspolitik in einen Dialog zu treten.

Es ist an der Zeit, die aktuellen Situationen kritisch zu beleuchten und zu verändern, wir wollen als qualifizierte Pflegeberater den pflegenden Angehörigen die bestmögliche Unterstützung geben und brauchen die Politik, das Gesundheitswesen und die Pflegekassen hinter uns- den gemeinsam bewegen wir!

### Kontakt für Rückfragen

Katja Koch  
Vorsitzende des DBfPP e.V.

0179-9226260  
koch@dbfpp.de  
www.dbfpp.de

### Kurzdarstellung:

Der DBfPP e.V. ist die Interessenvertretung für die Profession der Fachkraft für Pflegekurse gem. § 45 SGB XI, Pflegeberater nach § 7a SGB XI, der Pflegesachverständigen in Deutschland und den angrenzenden Berufsgruppen in der Beratung der Betreuer, als auch für die Pflege. Unsere Aufgabe ist es mitunter, eben diese wachsende Berufsgruppe im Gesundheitswesen aktiv auf Landes- und Bundesebene für ihre Interessen zu vertreten und uns für die Entwicklung und Anerkennung des Berufsbildes und einer attraktiven Vergütung der PflegeberaterInnen stark zu machen. Die Pflegeberater unterstützen maßgeblich die häusliche Versorgungsstruktur und unterstützen die pflegenden Angehörigen .



*Bildmaterial*

*v.l. Jens Henseleit (stellv. Vorsitzender), Gerrit Gödiker (Vorstandsmitglied),  
Dirk Kunst (Marketing), Katja Koch (Vorsitzende), Manuela Kletzin (stellv.  
Vorsitzende)*

